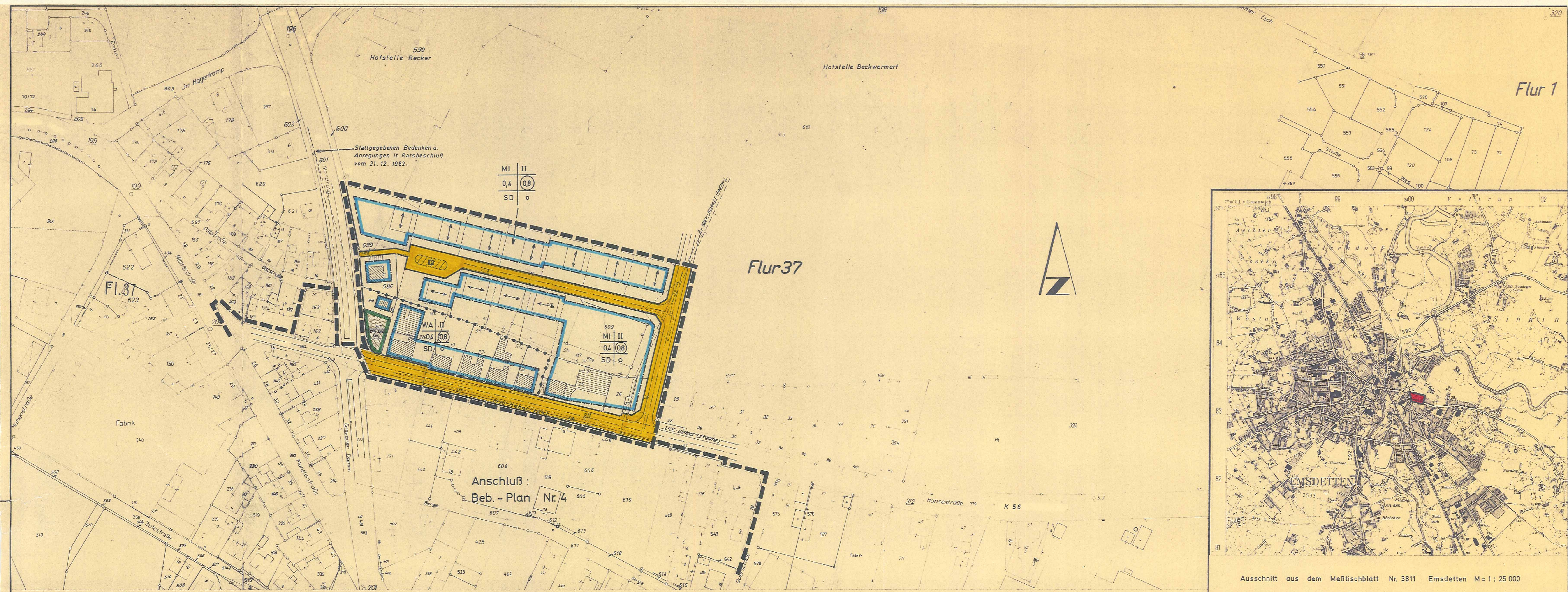




Zeichenerklärung

Topographische Erläuterungen					Festsetzungen des Bebauungsplanes						
Gebäudebestand	Grenzeinrichtungen	Nutzungsarten	Versorgungseinrichtungen	geometr. Zeichen usw.							
Wohngebäude mit Haus-Nr. Wirtschafts- und Industriegebäude Küche Feldkreuz Denkmal	Flurgrenze Mit Grenzzeichen vermarkter Grenzpunkt Eigentumsgrenze mit Zaun Flurstücksgrenze mit Zugehörigkeitsstücken geplante Flurstücksgrenze Eigentumsgrenze mit Mauer Eigentumsgrenze mit Hecke Flurstücksgrenze mit Wall und Böschung	Laubwald Nadelwald Mischwald Obstbaumanlagen Gartenland Grünland	Hydrant Elektrische Laterne Kabelschacht Bordstein mit Regenwasserlauf Kanalvisionschacht Führung oberirdischer Versorgungsanlagen	Tunstelle Kilometerstein Flurstücksnummer Hohenangabe über NN Höhenschnittlinien Parallel-Zeichen Rechtswinkel	Reine Wohngebiete WA Allgemeine Wohngebiete MI Mischgebiete Kerngebiete Gewerbegebiete Industriegebiete	04 08 Grundflächenzahl Gehäufte Flächenzahl Baumzahl Zahl der vollgeschlossenen, zweigeschossigen Zahl der vollgeschlossenen, bis hochst. Geschosse Zahl der vollgeschlossenen, bis hochst. Geschosse offene Bauweise geschlossene Bauweise für Einzel-, Doppelhaus, Zweigesch. nur mit 1:1,50, 2:1,00 SD Satteldach (häng.)	Baumreihe Baugrenze Abgrenzung unterschiedl. Nutzung Straßenbegrenzungslinie Hauptfestsetzung verbindlich (abgepaarte, unpaare, nicht abgepaarte) Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Sichtdreiecke, von jeglicher Bebauung und Aufwuchs ab 70 cm über Fahrbahnoberkante freihalten.	Straßenverkehrszeichen P Öffentliche Parkflächen Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen Mit Geh- und Fußwegen zu befestigende Flächen	Spielplätze Lagerräume Gemeinschaftssportplätze Gemeinschaftsgärten Tiefgaragen Grünflächen (Grünanlage) Bäume zu erhalten Bäume zu pflanzen		

Stadt Emsdetten

Bebauungsplan Nr. 46
„Hansestraße - Nordring“

Flur: 37 Maßstab: 1:1000

Zu diesem Plan gehören 1. Textliche Festsetzung Teil II 2. Begründung	Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965	Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Stadt Emsdetten gemäß § 2 BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) am 27. 10. 1981... beschlossen	Die Träger öffentlicher Belange sind bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2a BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) beteiligt worden.	Die Bürger sind bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2a BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) beteiligt worden	Dieser Bebauungsplan ist mit Begründung nach gemäß § 2a BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) vom 14. 6. 1982 öffentlich ausgestellt	Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 10 BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) als Satzung beschlossen	Die gestalterischen Festsetzungen in diesem Bebauungsplan wurden vom Rat der Stadt Emsdetten am 21. 12. 1982 gemäß § 103 BauO NW genehmigt	Die gestalterischen Festsetzungen in diesem Bebauungsplan werden hiermit gemäß § 103 BauO NW genehmigt	Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) am 16. 6. 1983 ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung ist der Plan rechtsverbindlich geworden. Der Plan mit der zugehörigen Begründung liegen öffentlich aus	Die einschlägigen Bestimmungen des BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256, 3617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949)
Aufstellung Emsdetten den 21. 10. 1981	Ibbenbüren den 7. 12. 1981	Emsdetten den 13. 1. 1983	Emsdetten den 13. 1. 1983	Emsdetten den 13. 1. 1983	Emsdetten den 13. 1. 1983	Emsdetten den 13. 1. 1983	Kreis Steinfurt Der Oberkreisdirektor als unt. staatl. Verwaltungsbehörde in Auftrage	Münster den 18. 4. 1983	Emsdetten den 9. 2. 1984	RECHTSGRUNDLAGEN
Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	Der Stadtdirektor in Vertretung Techn. Beigeordneter	1. Die einschlägigen Bestimmungen des BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256, 3617) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949)
gez.: Barenkamp Öff. best. Verm. Ing	gez.: Heitjans Bürgermeister	gez.: Buschmeyer Techn. Beigeordneter	gez.: Buschmeyer Techn. Beigeordneter	gez.: Buschmeyer Techn. Beigeordneter	gez.: Heitjans Bürgermeister	gez.: Brüwer Ratsmitglied	gez.: Kösters Schriftführer	gez.: Anton Kreisbaudirektor	gez.: Fischer Regierungsbaudirektor	2. § 103 der BauO NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. 1. 1970 (GV NW S. 96 / SGV NW 232) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 4. 1982 (GV NW S. 170) in Verbindung mit § 9 (4a) BBauG und § 4 der Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29. 11. 1960 (GV NW S. 433 / SGV NW 231) zuletzt geändert durch Verordnung vom 12. 12. 1980 (GV NW S. 1088)
3. Die einschlägigen Bestimmungen des BauNVO in der Neufassung vom 15. 9. 77 (BGBl. I S. 1763)	4. §§ 4 und 28 der GO NW in der Neufassung vom 1. 10. 1979 (GV NW S. 594 / SGV NW 2023)	5. Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21)								